

PRESSEMITTEILUNG

Land Baden-Württemberg bewilligt Planungsrate für das Kreiskrankenhaus Emmendingen

Emmendingen, 10. Februar 2026

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen plant in einem nächsten Bauabschnitt (MP3) den Umbau des Bettenhauses mit deutlichen Verbesserungen und mehr Komfort für die Patientinnen und Patienten. Neben den Patientenzimmern steht auch der Umbau der Stationszimmer, die Schaffung von Aufenthalts- und Sozialräumen sowie die Anpassung an aktuelle Brandschutz- und Energiestandards an.

Eine Planungsrate für dieses Vorhaben ist nun offiziell vom Land Baden-Württemberg in das Jahreskrankenhausbauprogramm 2026 aufgenommen worden. Der Ministerrat hat in dieser Woche getagt und das gesamte Programm beschlossen. Die Bewilligung erfolgt erst zu einem späteren Zeitpunkt. Dabei wird auch noch die genaue Förderhöhe bestimmt.

„Wir freuen uns sehr über die Unterstützung des Landes. Nun können wir die nächsten Schritte für unsere geplante Baumaßnahme sorgfältig vorbereiten und damit die medizinische Versorgung für unsere Patientinnen und Patienten nachhaltig sichern“, so Geschäftsführer Armin Müller.

Mit dem Jahreskrankenhausbauprogramm 2026 fördert das Land Baden-Württemberg insgesamt 14 Bauvorhaben sowie sechs Planungsraten an Kliniken im ganzen Land. Das Gesamtfördervolumen beträgt 248 Millionen Euro. Ziel des Programms ist es, die stationäre Gesundheitsversorgung langfristig zu sichern und die Krankenhausstrukturen zukunftsfähig auszurichten.

Landrat Hanno Hurth erklärt:

„Die Aufnahme der Planungsrate in das Jahreskrankenhausbauprogramm 2026 ist ein klares Signal des Landes für unseren Krankenhausstandort im Landkreis. Die Bedeutung und die langfristige Perspektive des Kreiskrankenhauses wird dadurch gestärkt.“

Planungsraten werden vom Land Baden-Württemberg stets im Vorgriff auf die eigentliche Investitionsförderung bewilligt und grundsätzlich nur für größere Baumaßnahmen. Das Kreiskrankenhaus Emmendingen nimmt eine zentrale Rolle in der regionalen Gesundheitsversorgung ein. Die bewilligte Förderung unterstreicht die Bedeutung des Standorts und stärkt dessen langfristige Perspektive.

In einem nächsten Schritt wird bis zum Sommer über die Gesamtinvestition entschieden und dann dem Sozial- und Krankenhausausschuss zur Abstimmung vorgelegt.

Über das Kreiskrankenhaus Emmendingen

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen ist das Gesundheitszentrum für seine Region und akademisches Lehrkrankenhaus der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Mit 740 Mitarbeitenden versorgt das Klinikum jährlich rund 11.000 stationäre und ca. 20.000 ambulante Patientinnen und Patienten verteilt auf über 260 Betten.

Weitere Informationen auf [krankenhaus-emmendingen.de](https://www.krankenhaus-emmendingen.de), [Facebook](#) und [Instagram](#).

Pressekontakt:

Saskia Hynek
Leitung Unternehmenskommunikation
Kreiskrankenhaus Emmendingen
07641 454-2624 | s.hynek@krankenhaus-emmendingen.de